



Fachverband
für Soziale Arbeit,
Strafrecht und
Kriminalpolitik

Aachener Str. 1064
50858 Köln
Tel. 0221 / 94865120
Fax 0221 / 94865121
E-Mail: kontakt@dbh-online.de
Internet: www.dbh-online.de

Hiermit beantrage ich die **Aufnahme in den DBH e.V.** zum 01.01.2009.

Name	Tel.
Vorname	Fax
Straße	E-Mail
PLZ	Internet
Ort	Institution
Land	Beruf

Der **Mitgliedsbeitrag** beträgt jährlich **75,00 Euro**. Er beinhaltet den Bezug der **Zeitschrift Bewährungshilfe** und die Übersendung von **Informationsmaterial** (online).

Ort / Datum:

Unterschrift:

Der Mitgliedbeitrag kann per Einzugsermächtigung von meinem Konto eingezogen werde:

Konto-Nummer:
BLZ:
Bank-Institut:

Ort / Datum:

Unterschrift:

Auszug aus der Satzung des DBH-Fachverbandes (§2, Zweck):

- o Der Fachverband hat die Aufgabe, Praxis und Reform der sozialen Strafrechtspflege sowie die Wiedereingliederung straffälliger Mensch zu fördern.
- o Zu den Aufgaben des Fachverbandes gehört auch die Koordinierung zwischen Justiz, sozialen Diensten der Justiz und nichtstaatlicher Straffälligenhilfe, zwischen Theorie und Praxis im Bereich von Sozialer Arbeit und Strafrecht sowie zwischen Kriminal- und Sozialpolitik.
- o Dabei will der Fachverband die Grundsätze einer rechtsstaatlichen, sozialen Strafrechtspflege und einer humanen Straffälligenhilfe verwirklichen helfen. Er setzt sich für die Verhinderung weiterer Straftaten, für Schadenswiedergutmachung und für einen Ausgleich zwischen Täter und Opfer ein und unterstützt die Wiedereingliederungsbemühungen des Justizvollzuges. Die Arbeit des Fachverbandes ist darauf ausgerichtet, in der Bevölkerung Verständnis für die Aufgaben einer sozialen Strafrechtspflege zu wecken und zu stärken.
- o Die Arbeit des Fachverbandes gliedert sich insbesondere in die Bereiche: a) Praxis staatlicher Straffälligenhilfe, b) Praxis nichtstaatlicher Straffälligenhilfe, c) Soziale Arbeit und Strafrecht, d) Sozial- und Kriminalpolitik
- o Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch: a) Aus- und Fortbildung für in der sozialen Strafrechtspflege haupt- und ehrenamtlich Tätige und weitere Interessierte, b) Kontakte zwischen Rechtspolitik, Sozialpolitik, Rechtspraxis und nicht-staatlichen Verbänden, Gruppen und Initiativen, c) Projekte und Modellvorhaben, d) Veröffentlichungen, e) Öffentlichkeitsarbeit. f) Förderung wissenschaftlicher Forschung.